

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 16 (1890)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



hinterm Herd angerichtet. Die Originale sind nun ganz anderer Art. — **M. i.**

M. Gerne etwas verwendet; aber uns scheint, diese Vögel seien auch schon durch

Wechselstube der Schweiz. Kreditanstalt

Paradeplatz ZÜRICH Paradeplatz.

An- und Verkauf von Banknoten und Münzen aller Länder. Wechsel, Chèques, Kreditbriefe. Solide Anlagepapiere. (M7819Z) 115-7

Dachsen Rheinfall Hôtel Witzig

Route Schaffhausen-Zürich. Eisenbahn-Bureau, Post, Telegraph und Telefon im Hause.

10 Minuten zum Schloss Laufen, Fischchen, Känzeli (Hauptansicht). Geräumige Säle für Hochzeiten und Gesellschaften. Billige Logements.

Gartenwirtschaft. Fernsicht in die Alpen.

Nach letztem Eisenbahnzug freie Fahrt zur Rheinfallbeleuchtung.

Inhaber der Bahnhof-Restaurierung Winterthur.

Gebrüder Witzig.

Wilhelm Würth,

vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
ZÜRICH.

Spezial-Preise für Hôteliers.

Teppiche, Möbelstoffe,
Portières, abgepasst und am Stück
Linoleum, Cocus-Thür-
Vorlagen. 107

Zürcher Bankverein ZÜRICH.

Aktienkapital 16 Millionen Fr., wovon 12 Millionen Fr. einbezahlt.

Eröffnung von laufenden Rechnungen.

An- und Verkauf fremder Devisen.

Discontirung bankfähiger Wechsel.

An- und Verkauf von Werthpapieren.

Belehnung von börsenfähigen Werthpapieren in Conto-
Corrent und gegen Eigenwechsel.
Reports.

Ausführung von Börsenordres an schweizerischen und
ausländischen Plätzen zu coulantesten Bedingungen.
Einlösung von Coupons. 137-4

Die Direktion.

die Blätter gestreift. — **C. B. M.** Das geht über das erlaubte Maß hinaus. — **R. K. i. L.** Die Vorschläge sind nicht übel, aber Sie müssen sich gedulden, bis Sie an die Reihe kommen. — **G. P. i. ?** Sie brauchen die Chamer Milchaktien nur in den Kästen zu legen und abzuwarten. Der Name wird sich mit der Zeit schon wieder bilden. — **Origenes.** Soll dieser Tage eintreffen. Hoffentlich fehlt es in der Zwischenzeit nicht an gutem Stoff für die Unterhaltung. — **? i. Z.** In Zürich versucht eine Glaswarenhandlung einen Preiscurant, worin sie $\frac{1}{10}$ Decl. Biergläser und auch $\frac{1}{10}$, $\frac{3}{10}$, $\frac{2}{10}$, $\frac{1}{10}$ Decl. Flaschen zum Verkauf offeriert. Das Maß ist jedenfalls für diejenigen Edgenossen berechnet, welchen man mit den Steuern die Hälse über Gebühr zuzahlt. Ja, die Welt marschiert. — **Rob.** Der Unterschied zwischen diesem Herrn und dem Uetliberg besteht lediglich darin, daß der letztere Morgens und der erste Abends benebelt ist. Deßhalb kann man aber doch keinen strafen. — **Wien.** Der Name des Dichters ist hier bekannt, aber doch nicht so, daß er auf eine begeisterte Aufnahme rechnen könnte. — **N.** **N.** Unser Papierfob ist verschwunden; fürchten Sie nicht, daß Sie nochmals etwas von diesem Gedicht hören. — **J. U. D.** Zerren Sie den Fisch nur die Hinterbeine aus, dann vergeht ihnen das Hüpfen schon. Nebrigens sind diese niedlichen Thierchen oft die Bothen stiller Liebe. Warum denn so brutal mit ihnen? — **X. X.** Letztes Jahr schon behandelt. — **K. O.** Unfrankfurter Briefe? Sehr hübsch. — **Verschiedenen:** Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

Feines Maassgeschäft für Herregarderobe.

Spezialität in Reithosen. Stofflager englischer Nouveautés.

J. Herzog, Marchand-Tailleur, 140-4
Zürich — Poststrasse 8, 1. Etage — Zürich.

Grand Hôtel & Pension BELLEVUE AU LAC Zürich.

Unmittelbar am neuen Seequai und der Dampfschiffstation.
Fünf Minuten vom Hauptbahnhof.



Total umgebaut und
vergrössert

240 Zimmer und Salons mit feinstter Ausstattung und 40 Balkons.
Große Terrassen. Lift. Electrische Beleuchtung.
Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge.
Wegen seiner ruhigen Lage für längeren Aufenthalt sehr geeignet.
Das ganze Jahr geöffnet.

F. A. Pohl.

Omnibus bei Ankunft aller Bahnzüge.

B LAUE FAHNE
Münstergasse No. 4, Zürich.
Neuestes grösstes Münchener Bierlokal mit originellen Wandgemälden,
nebst gemütlichen Jägerstübchen
Spezialausschank des Bürgerlichen Brauhauses München
(Münchener Bürgerbräu) Vorzügliches Bier direkt vom Fass.
Anerkannt gute Küche. Reichhaltiges kaltes Buffet.
Reine offene & Flaschenweine Ed. Kargus, Restaurateur.

Hôtel Métropole, Basel (vormals Schiff), Barfüsserplatz

zentral und doch ruhig gelegen; für die verehrliche Handels- und Touristen-
welt gleich vortheilhaft. Neu und komfortabel eingerichtet. Gute
Küche und Keller. Mässige Preise. Bestens empfohlen. 78-13

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889.

CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE).

Lager
elektrischer Apparate
J. W. Stedtfeld,
Zürich, Zähringerplatz.

Uebernahme von elektrischen
Beleuchtungen, Haus- und Telefon-Leitungen.

Grössere Arbeiten nach Auswärts ohne Berechnung der Reisespesen.

J. J. Hänseler, Inkassogeschäft in Luzern, gewesener Sekretär des Gerichtspräsidenten von Luzern von 1876 bis 1888, empfiehlt sich höflich zur Besorgung aller in seinen Bernf einschlagenden Rechtsgeschäfte. 28-52.



„Der Gastwirth“.

Offizielles Organ

des Schweizerischen Vereins der Hôteliers, des schweiz. und der kantonalen Wirthevereine.

Abonnement per Jahr 5 Franken.



Licht!

Runge's Gas selbst erzeugende Lampen liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nöthige Gas selbst her, ist transportabel und kann jeden Augenblick an einen andern Ort gehängt werden. Kein Zylinder! Kein Docht! Röhrenleitungen und Apparate, wie beispielhaft Kohlengas, gehören nicht dazu. Eine dieser Flammenersetzt vier grosse Petroleumlampen. Vorzügliche Beleuchtung für Vergnügungs-Etablissements, das Haus, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Restaurants, Schlachthäuser, Geschäftsläden, Bäckereien u. s. w. Kronleuchter, Laternen, Arbeitslampen, Backofenlampen, Decken- und Wandarme von Fr. 6. 25 Cts. an. Probelampe und Zubehör inkl. Verpackung Fr. 8. — gegen Nachnahme oder Vorauszahlung. Beste Straßenbeleuchtung! Petroleumlaternen werden umgedreht! Sturmbrenner für Bauten (Fackelsatz, zirka 80% Ersparnis). Illustrirter Preiscurator gratis und franko. (142)

Louis Runge, Berlin No., Landsbergerstrasse 9.



Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe	Mk. 3. —
Die Physiologie der Ehe	4. —
100 galante Abenteuer Casanovas	3. —
Hygiene der Flitterwochen	2. —
Die Beichte der Fürstin Pignatelli	1. —

Versandt gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch 54-52 Hermann Schmidt, Berlin S.W., Plan Ufer 26. Neue illustrierte Kataloge amüsanter Lektüre gratis und franko.

HOTEL STORCHEN, HERISAU

Den Herren Geschäftsräsenden und Passanten bestens empfohlen. In nächster Nähe des Bahnhofs. — Telephon. — Fuhrwerk. — 79-

M. Pfister-Peter.

XXII. Jahrgang. — 30,000 Leser. — Fr. 12. 50 per Jahr.

Amerikanische Schweizer-Zeitung

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.

Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union, Canada und Britisch Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und Schweizer-Colonien; Berichte über kommerzielle und landwirtschaftliche Verhältnisse, nebst Nekrologen dort verstorbenen Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

Amtliche und Privat-Bekanntmachungen.

Anzeigen

jeglicher Art.



Anzeigen

jeglicher Art.

Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen unsere Generalagenten Orell Füssli & Co. in Zürich, die Herren Haasenstein & Vogler in Zürich, sowie unser ständige Schweizer Korrespondent, Herr Fürsprech G. A. Glaus in Rapperswil (St. Gallen). 143-y

„The Swiss Publishing Company“, 116, Fulton Street, New York.

Eisschränke

für

Hötel, Restaurants, Metzger, Conditors u. Private je nach Wunsch mit oder ohne Ventilation. In meinen Eiskästen kann Fleisch etc. ohne jeglichen Nachtheil 8—14 Tage lang aufbewahrt werden.

Bierkasten. Schweizer. Patent 973 (als Buffet dienend), neuestes, sehr praktisches System, zum direkten Ausschank vom Fass.

Glacemaschinen, Conservatoires für Gefrorene und Roheis empfiehlt in solider und zweckmässiger Construction zu billigsten Preisen unter Garantie

J. Schneider, vormals C. A. Bauer

Eisgasse, Aussersihl-Zürich, gegründet 1863.

Erstes und ältestes Geschäft dieser Art in der Schweiz. Stets grosse Auswahl fertiger Eisschränke, Bierbuffet, Glacemaschinen etc. vorrätig. Illustrirte Preis-Courants gratis und franco. 90 —



Bureau für **Patent-***
Angelegenheiten C. BRANDT
BERLIN S.W. Kochstr. N° 4
Technischer Leiter J. BRANDT, Civil-Ingenieur
Seit 1873 im Patentfache tätig.



mit 32 Bildern von C. M. Seypel und M. Bär. Gegen Einsendung von 1 Mk. 50 Pfg. baar oder in Marken (auch ausländische) direct franco. 111-52

W. R. Wiedemann's Verlagsbuchhandlung, Berlin N., Invalidenstr. 9.

Alten und jungen Männern wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das gestörte Nerven- & Sexual-System, (132-52)

sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.

Eduard Bendt, Braunschweig.

P. Meinel, Basel
Klosterberg 19.

Atelier für Anfertigung und Reparatur von Saiten-Instrumenten. Specialität: Violinen und Zithern, nebst dazugehörigen Bestandtheilen und Saiten. Bogen und Etuis. Lager von alten Violinen. 118-12

Vorzüglichste Arbeit. Billige Preise. Ansichtssendung.

Echte Briefmarken.
60 Spanien Mk. 1.25
40 Schweden 1.70
30 Span. Westind. . . . 2.25
25 Portugal 1.25
19 Helgoland 1.50
15 Island 2.75
4 Moldau 1.—
Alle verschied. Porto extra. Preisliste über 455 Serien gratis. 136-18

W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

Blutarmuth, Flechten.

Den vielen Zeugnissen kann ich ein weiteres beitreiben, indem ich von Blutarmuth, unregelmässigen Regeln, Blähungen Schwäche, Herzklagen, Kopfschmerzen, trockenen Flechten durch brietliche Behandlung geheilt wurde. Emma Gautier in Cortebert. Broschüre gratis. 2500 amtlich beglaubigte Zeugnisse. Adressen: An die Heilanstalt in Glarus. -60

Es kann durch uns zum Preise von 5 Fr. bezogen werden:

Neuestes

Vollständiges Adressbuch

der sämtlichen

Hötel, Pensionen, Restaurants und Brasseriern der Schweiz.

Zürich, Verlag des „Gastwirth“.

-130-

Ein werthvolles Buch

über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende unentgeltlich und frankirt zugesandt von (48-52) Dr. med. RUMLER, Berlin, Kommandantenstr. 36.

